

Volks-Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen
für Anhalt und Thüringen. Jahrgang 194.

Erste Ausgabe
Dienstag, 7. Mai 1901.

Das Ende der Fricks in Preußen.

Wie die „Hall. Ztg.“ bereits heute Vormittag mittels telegraphischer einem Heile seiner Leser bekannt gegeben ist, ist vom Kaiser die nachgesuchte Entlassung der Minister Dr. v. Miquel, Febr. v. Hammerstein und Welfeld endgültig genehmigt worden. v. Miquel wurde in das Herrenhaus berufen, Febr. v. Hammerstein wurde die Krone zum Großkreuz des Roten Adlerordens, Welfeld das Großkreuz des Roten Adlerordens verliehen.

Der bisherige Minister des Innern Febr. v. Rheinbaben ist zum Finanzminister, der bisherige Staatssekretär des Reichspostamts v. Bobbielt zum Landwirtschaftsminister, der Wehr Bezirkspräsident Febr. v. Hammerstein zum Minister des Innern, der Geh. Kommerzienrat Woeller zum Handelsminister ernannt worden. Der Direktor des Reichspostamts, Kragke, wurde zum Staatssekretär des Reichspostamts ernannt.

Gestern Abend hat im Reichskanzlerpalais eine vertrauliche Sitzung des Staatsministeriums unter dem Vorsitz des Ministerpräsidenten Grafen v. Bülow stattgefunden.

Von der sozialdemokratischen Organisation.

Es müßte es ist, alle Meinungsäußerungen sozialdemokratischer Theoretiker oder alle sogenannten Waise-symptome zu verfolgen und unmißbar breitzutreten, so ist es, der Sozialdemokratie auf organisatorischem Wege mit Aufmerksamkeit zu folgen und sie bei ihrer Arbeit im Ausland ihrer unerschütterlichen Organisation aufzuführen. In dieser Beziehung ist der Bericht, der im Auftrage der Parteileitung auf der letzten sozialdemokratischen Landeskonferenz in Königsberg Sachverhalte erörtert worden ist, meiner Meinung nach nicht genügend gewürdigt worden. Sie kommen deshalb darauf zurück und erwähnen daraus folgende Darlegungen des Berichterstatters, Reichstags-Abgeordneten Geper-Weißig:

„Mir am meine Umfrage zugegangenen Mitteilungen zeigen zunächst, daß hier in manchen Kreisen gerade auf einem neuen Punkt angefangen sind, daß die Organisation insofern und es nicht vorwärts geht. Vielfach wird dadurch Widerspruch getrieben, daß man mit den Ideen der Parteioorganisation alles Mögliche verbindet. Man hat vielfach behauptet, daß in anderen Orten hat man die Organisationsarbeiten gerade so eng mit Turnen, Gesang und Versammlungen verknüpft, daß die eigentliche Aufgabe der politischen Organisation zurücktritt. Diese Verknüpfung ist ganz entgegengesetzt zu bezeichnen und in manchen Orten ist der Widerspruch gerade auf diesen Widerspruch zurückzuführen. Wenn die Parteileitung für alle möglichen Zwecke tätig sein müssen, dann ihnen natürlich wenig Zeit und Geld übrig für die politische Organisation. Dazu kommt, daß gerade die Vereine mit ihren Sonderbestrebungen ihre Zeitungen erhalten müssen. Die politische Organisation soll in erster Linie ja ausschließlich dem politischen Kampfe und der politischen Aufklärung dienen, aber nicht irgend welcher gesellschaftlichen Spielerei, oder gar dem Vernehmen. Wir haben die verschiedenen Vereine mit verschiedenen Namen, man weiß aber doch recht gut, daß es sozialdemokratische Vereine sind. Man hat sich den Verhältnissen angepaßt und die Form gesucht, in möglichst unauffälliger Weise für die Partei zu wirken und dabei zugleich zu ermöglichen, was Herrschende leichter übersehen zu können.“

Mit kurzen Worten also: Die Sozialdemokratie ist in ihrer Organisation und noch viel mehr in ihrer Agitation auf einen hohen Punkt gelangt. Die „geheimen“ Vereine, die, wie hier angegeben, zu dem Zwecke gegründet sind, um möglichst unauffällig für die Sozialdemokratie zu wirken, haben die „Genossen“ zum Teil von der eigentlichen politischen Organisation abgezogen. Man rückt, turnt, feiert, singt, redet, statet usw. zwar noch ausschließlich im engen Zusammenhang sozialdemokratischer Parteizugehörigkeit; aber man „bringt“ sich vor der Beitragszahlung an die politischen Organisationen.

Auf diese Weise zählt die Sozialdemokratie Sachsens nicht mehr als 25 000 politisch organisierte Mitglieder — ein recht geringes Ergebnis für eine Partei, die sich als die stärkste ansieht und die jedenfalls von allen Parteien der Welt am höchsten nimmt. Man sieht auch aus diesem Verhältnisse der sächsischen Sozialdemokratie, daß die Parteileitung auch nicht auseinander austreten würden, die vielen Vereine, die das sozialdemokratische „Beamtentum“ vertritt, zu werden, wenn nicht „uneingetragene“ Wohlthäter und kühnende Parteigänger in die Mäße brängen. Man sieht aber auch, welche günstige Ergebnisse bei den Wahlen selbst eine numerisch nicht sehr starke aber sehr effiziente Organisation zu erzielen vermag.

Interessant ist noch folgendes Bild, das der Berichterstatter über das Wesen der Vertrauensmänner, die zahlreich für die Kreise wie für die Ortskomitees bestellt sind, zeichnet.

„Oft sind die Vertrauensmänner noch das einzige Mittel der Parteioffiziere. Sie lassen die Beiträge und geben die Anordnungen durch erfüllen in ungenügender Weise die Funktionen, die sonst ein Vereinsleiter hat. Unter dem Sozialistengesetz war dies die allgemeine Form der Organisation, weil eine andere nicht möglich war, da war es eben ein Notbehelf. Die Zeiten sind vorüber, und wir dürfen heute nicht mehr politische Vereine bilden. Es ist daher nicht recht zu verstehen, weshalb die Parteioffiziere einzelner Orte bei dieser ungenügenden Organisationsform liegen gelassen sind. Aufschluß ist das Wesen dieses Systems nun dort, wo die Genossen keine Organisationen bilden können; wo aber solche hindernisse nicht bestehen, ist es ein Fehler, diese veraltete Form beizubehalten. Da, wo Vertrauensmänner neben der festen Organisation bestehen, haben sie natürlich ihre alte Bedeutung nicht mehr. Ihre Aufgabe müßte sein, die Beiträge von Wählerkräften entgegenzunehmen und diese nach der alten Weise zusammenzuführen.“

Die Vertrauensmänner bilden gewissermaßen die Polizei der Sozialdemokratie, — wo sie gut funktionieren. In Fabriken und Werkstätten wird das stets der Fall sein; dort sorgt der Vertrauensmann für Propaganda, für Sammlungen und für „feste Gesinnung“. Besonders die Wählerkräften werden von ihm sofort in Obhut genommen und nicht mehr aus den Fingern gelassen. Daß dabei „Aufklärung“ und „Zurecht“ weniger als fröhlicher Entschluß geht, wird, ist aus zahlreichen Beispielen bekannt geworden. Die Sozialdemokratie wird sich dann hinfort die Vertrauensmännerfunktion aufzugeben; wenn sie daneben befristet ist, die Organisation auszubauen, so entspricht das eben ihrer Natur, an der die bürgerlichen Parteien sich ein Beispiel nehmen können.

Deutsches Reich.

Halle a. S., 6. Mai.

* Zur Würdigung des Herrn v. Miquel. Die „Berl. N. N.“ geben eine genaue Uebersicht derjenigen Gesetze, welche aus dem Ministerreich des Finanzministers v. Miquel während der Dauer seiner sechsjährigen Amtszeit (1891 bis 1901) hervorgegangen sind, und lassen dieselbe mit folgender ebenso zutreffender wie ehrenden Würdigung des großen Staatsmannes ein:

Herrn von Miquels Verdienste als Finanzminister sind anlässlich des Abschlusses der Jahre seine am 1. Januar 1901 in Tätigkeit eingehend gewürdigt worden. Auch sprechen seine beiden großen Werke, die Steuerreform und die dauernde Sicherung der preussischen Finanzen, eine so deutliche Sprache, daß eine nochmalige Darlegung überflüssig ist. So in erster Linie die langjährige Tätigkeit und Bedeutung Herrn von Miquels auf dem Gebiete der allgemeinen Politik angeht. Herr von Miquel unterschied sich schon, als er noch als Mitglied der national-liberalen Partei parlamentarisches Mitglied war, durch seine liberalen Theorien vom Schicksal Kaiser durch sein volles Verständnis für die Bedeutung der historischen Entwicklung für die Gesundheit und innere Kraft des Staates. Für ihn ergriffte sich das Wesen des Volkes nicht in den oberen Schichten der bürgerlichen Gesellschaft, momentane Bedürfnisse, er erkannte die staatsbehaltende Kraft und Bedeutung der landwirtschaftlich tätigen Bevölkerung, insbesondere des Bauernstandes und des geistlichen Mittelstandes, und sah demzufolge auch die Aufgabe des Staates nicht in der einheitlichen Verwirklichung der Interessen der Bourgeoisie, sondern in der Einleitung des Weges zu rückföhlenden Gliedern des Volkes als eine der fundamentalsten Voraussetzungen für die Erhaltung der Gesundheit und inneren Kraft des Staates angesehen. So wenig Parteimann im landläufigen Sinne, daß ihn Bismarck schon 1879 als einen konservativen Realpolitiker bezeichnen konnte, hat er von Anfang an in der Verkörperung des deutschen Volkes in Parteien und Parteien ein gefährliches Moment innerer Schwäche und die Zusammenführung aller staatsbehaltenden Elemente auf nationalem Boden als die notwendige Voraussetzung einer kräftigen, freien inneren Politik in Deutschland wie in Preußen erkannt.

Von diesen Grundansichtungen aus hat Herr von Miquel sowohl als Parlamentarier wie als leitender Staatsmann gehandelt. Das Reichsreformprogramm, durch das für die national-liberalen Partei erst die Reichsversammlung für die folgenden Periode geschaffen wurde, ist nichts Anderes, als der erste Schritt zu der Sammlungsarbeit, welche das Signal für die Reichstagsparlament im Jahre 1898 bildete, und welcher die Bildung eines starken, auf dem Boden der nationalen Wirtschaftspolitik stehenden Reiches in der Einleitung des Weges zu einer starken Stütze für eine kräftige auswärtige Politik bildet, zu danken ist.

Aus demselben Geiste sind auch die vornehmlich auf die Erhaltung und Stärkung eines Reiches auf Bauernstandes orientierte Agrarpolitik und die Mittelstandspolitik Miquels, wie das Wohlfahrtsgesetz, welche die von der Natur minder begünstigten Landestheile jüngerer Kultur auf das Niveau der vorgefertigten Landestheile älterer Kultur zu heben bestimmt sind, sowie diejenigen, welche das Ziel der Stärkung der Gesamtbevölkerung des Reiches verfolgen. Überall wurde die Gesamtbevölkerung des Reiches von dem leitenden Gedanken beherzigt, daß alle staatsbehaltenden Kräfte gleichmäßig zu entwickeln und demzufolge diejenigen, welche aus eigener Kraft der Entwicklung des Ganzen nicht zu folgen vermögen, durch besondere Fürsorge des Staates dazu in Stand zu setzen sind.

Hinterläßt Herr von Miquel bei seinem Abschiede auch noch große Aufgaben ungelöst, so hat er doch so bahnbrechend für die Förderung von dem national-liberalen Überwachen zu einer in vollem Sinne des Wortes staatsbehaltenden Politik gehandelt, daß die Grundlage für ihre Lösung und damit für die kräftige und gesunde Fortentwicklung des preussischen Staates wie des Reiches gewonnen ist.

Die Zahl der in Frage kommenden Gesetze beläuft sich auf nicht weniger als 88. Davon ist etwa ein Drittel der alleinigen Initiative des Herrn v. Miquel zu verdanken, während bei der Einbringung der übrigen Gesetze auch andere Minister befristet waren. Bei jedem einzelnen Gesetz wurde in dessen Inhalt Herr v. Miquel zum Mindesten ein hervorragender Anteil der Urheberhaft.

* Ueber die Erledigung der Kanalvorlage durch den Schluß des Landtages bringt die „Konst. Corr.“ eine parteiisidige Aufklärung, in welcher es heißt: Der Schluß des Landtages und die Erledigung der Kanalvorlage ohne heftigen Widerkampf und ohne Störfest auf allen Seiten überaus glücklich. Die konservativen Partei hätte es lieber gesehen, wenn die Regulierungen, welche mit der Kanalvorlage eigentlich nur in losem Zusammenhang stehen, nicht unter den Tisch gefallen wären. Sie bedauert, daß die Sekundärbahnvorlage und die Nationalbahnvorlage der Provinz nicht aufgeschoben sind; aber im Großen und Ganzen empfindet sie es dankbar, daß die Regierung dem Lande den Konflikt wegen der Kanalvorlage erspart. Der konservativen Fraktion des Abgeordnetenhauses war es in hohem Grade unerwünscht, mit der Regierung in einer die Verkehrspolitik betreffenden Frage in Widerspruch zu stehen, nachdem sie stets die Eisenbahnpolitik entschieden unterstützt hatte. Die Bedenken, daß durch den geplanten Mittelkanal die Eisenbahnunternehmen, die Grundbesitzer und die Gewerbetreibenden in finanzieller Hinsicht geschädigt werden könnten, und daß die Konkurrenz der Kanäle die Herrschaft des Staates über die Tarife beeinträchtigen würde, machten es der Fraktion unmöglich, ihren Widerspruch fallen zu lassen. Nachdem die Kanalvorlage nunmehr aus der parlamentarischen Erörterung entfernt ist, wird sie der übermächtigen politischen Bedeutung entfaltet, welche ihr durch eine unrichtige Behandlung beigelegt worden war. Dieser Entschluß zu fassen, war nur eine Frage und die Verurteilung im Stande, und das Vertrauen in die Regierung wird im Lande entsprechend wachsen.

* Die angelegliche „Verfälschung“ der Kanalvorlage. In diesen Tagen ist mit besonderer Heftigkeit der Kanalvorlage des Abgeordnetenhauses der Vorwurf gemacht worden, daß sie die Kanalvorlage absichtlich und ohne zureichenden Grund verschleppe. Dieser Vorwurf ist ganz unberechtigt. Die Kanalvorlage hat im Ganzen etwa 20 Sitzungen erhalten. Das ist für eine Vorlage von solcher Wichtigkeit recht wenig. Daß doch beispielsweise die Kommission für die Vorbereitung der Seemannsordnung im Reichstage nicht weniger als 45 Sitzungen gehalten; und wenn hier und da der Vorwurf der Verschleppung gemacht wurde, daß ist es mit Recht, eine so wichtige Vorlage sollte gründlicher, sorgfältiger Prüfung. Sollte man aber anführen, daß die Kanalvorlage zum Teil schon vor zwei Jahren vorbereitet und geprüft worden ist, so wäre dem entgegenzusetzen, daß manche Vorlagen zu den Verordnungsgegenständen und mehr Kommissionsgegenständen beantragt, obwohl auch sie schon in früheren Tagungen ganz gründlich vorbereitet worden waren. Es liegt also kein sachlicher Grund vor, die Kanalvorlage der Verschleppung zu zeihen; Kenner der parlamentarischen Verhältnisse können einen solchen Vorwurf nicht erheben.

* Zur Frage der zukünftigen Handelsverträge kommt aus Mailand folgende bedeutsame Drohmahnung: Nach dem „Commercio“ wird in den nächsten Tagen in Rom die Einladung der deutschen Regierung erwartet zur Erneuerung von Bevollmächtigten für Verhandlungen über die Erneuerung des Handelsvertrages, die im Herbst in Deutschland stattfinden sollen.

* Reichstagspositionen des Kaiserpaars. Der Aufenthalt des Kaisers in Urville wird nur von 12 bis 18 d. Mai währen. Die Kaiserin, welche, wie wir melden, mit ihrem besten jüngsten Kindern bereits am 9. d. Mis. dort eintrifft, wird noch einige Tage nach der Abreise ihres Gemahls in Urville verbleiben. Am 8. d. Mis. werden der Obermarschall Graf Eulenburg, sowie der Kaiser- und Hofmarschall Prinz v. Couders in Urville anwesend sein, um das Schloß und die neuen Umbauten selbst sämmtlichen elektrischen Anlagen eingehend zu besichtigen. — Gestern ist der Kaiser in Karlsruhe zum Besuch des Großherzogs und der Großherzogin von Baden eingefahren. Von Karlsruhe geht die Fahrt, wie wir schon erwähnt, nach Donaueschingen, dann nach Strassburg i. E. und schließlich nach Ulm. Infolge dieser Forderung in der kaiserlichen Reichstagsposition wird der Etatplan des großen Schloßschloßes „D“ auf der Schloßbau West in Danzig nicht, wie ursprünglich beabsichtigt war, Mitte Mai, sondern vorauszüglich erst in der ersten Hälfte des Monats Juni in Gegenwart des Kaisers und des kaiserlichen Hofmarschalls stattfinden. Der Monarch beabsichtigt, auch in diesem Jahre wieder in Wiesbaden einen mehrtägigen Aufenthalt zu nehmen, und zwar gelegentlich der Wiesbadener Festspiele. Wie wir hören, wird der Kaiser von der Kaiserin und einem kleinen Gefolge begleitet sein. Ueber den genauen Zeitpunkt des Kaiserbesuches in Wiesbaden sind bisher noch keine Bestimmungen getroffen worden.

* Prinz Albrecht von Preußen, Regent von Braunschweig, welcher beabsichtigt gegenwärtig zur Zeit in Baden-Baden weil, wird am 7. d. M. von dort abreisen und sich nach Braunaußweig aufbrechen. Dort feiert Prinz Albrecht am 8. d. M. seinen 61.

Eleg. Jackets, Kostüme, Umhänge in Massen-Auswahl

zu thatsächlich billigen aber streng festen Preisen.

Die Schnitt und Facons meiner Konfektion sind anerkannt die vorzüglichsten. Für Gediegenheit der Stoffe, sowie beste Verarbeitung derselben, unter fachmännischer Leitung, übernehme ich volle Garantie.

Gustav Bokmann, Halle a. S., Brüderstrasse 16.

Lebensversicherungs- und Ersparnis-Bank in Stuttgart
 Geprüft 1834 auf reiner Gegenseitigkeit. — Unter Staatsaufsicht. — Alle Ueberschüsse den Versicherten.
 Neue Anträge im Jahre 1900 M. 51 188 630
 Versicherungsbestand Ende 1900 „ 601 912 399
 Bauvermögen Ende 1900 „ 184 300 000
 Ausbez. Versicher.-Summen bis Ende 1900 „ 124 370 000
 Dividenden an die Versicherten bis Ende 1900 „ 68 200 000
 Vertreter: Heinrich Becker, Oberinspektor, Wuchererstrasse 70.
 Karl Erlor, Neue Promenade 1a.

Den geehrten Herrschaften zur
 gefl. Nachricht.
 Heute überreicht habe ich die
 Herren- und Damen-geräthe,
 Militair-Kleidung, sowie alter-
 thümliches Porzellan.
 Auch Exoten von auswärts
 werden erbeten.
 Sohle gute Preise.
 Fr. Reuter, Weeseufer 23. II.

Auf die Preise für Blumen- und Gemüse-Samen können infolge guter Ernten 25% Rabatt gewährt werden auf ein garantirtes prima Saatgut.
 Haupt-Samen-Verzeichniß wird kostenlos zugestellt.



Diese Sortenbäume haben eine Höhe von ca. 2 Meter, einen Kronenumfang von ca. 1 1/2 bis 2 Meter. 5 Paar solcher Bäume 105 M. — 10 Paar 200 M.

Grosse Parade-Kugel-Lorbeerbäume: Das Paar 28 M. — **Blumentischfällungen,** 6 M. — **Zimmerschmuckpflanzen,** fruchtbar, gesunde ca. 1/2 Meter hohe Bäumchen: das Stück 2 M., 2,50 M., 3 M. — **Buxus-Pyramiden,** ca. 1 1/2 Meter hoch, in Kübeln: das Paar 10 M. — **Rhododendren,** Blüthen in großen Töpfen, hochbuschige Pflanzen mit reichem Anblühen: 10 Exemplare 19 M. — 5 Exemplare 10 M. — das Stück 2 M. — **Jardiniere** und **Fensterkästen,** reich bewirkt M. 3,50. — **Champignonbrat:** 1 Kilo 3 M., Anleitung gratis. — **Stiefmütterchen,** großblühend, prächtige Sorten: 100 Pflanzen 1 M. — **Erfurter Blumenkohl - Pflanzen:** 100 Stück 1 M. — **Erfurter Blumenfelder-Flor,** eine Zusammenstellung der beliebtesten Blumenpflanzen, welche den ganzen Sommer hindurch und bis spät in den Herbst hinein den Garten mit Blumen schmücken: 100 Erfurter Blumenfelder - Flor - Pflanzen 1 M. — **Reiche Erfurter Gemüse - Pflanzen:** Sellerie, Borree, Salat, Kohlrabi, Weikstraub, Mohrstraub, Birsing, Rosenkohl: 500 Pflanzen 2 M. —

Zwecks schneller Räumung eines Rosenquartiers werden zu herabgesetzten Preisen innerhalb der nächsten zehn Tage abgegeben:
Rosenhochstämme, eine farbkirmige, gesunde Waare mit fräftigem Wurzelvermögen und fäftig grünen Kronen; ein Parterreortiment, bestehend aus 100 Stämmen, ein jeder mit Blumen 110 M., aus 50 Stämmen 55 M., aus 10 Stämmen 11 M. — **Crimson Hambley,** die Königin der Heteroteren, reichblühend, sehr stark Exemplare: 100 Stück 50 M., 50 Stück 30 M., 10 Stück 6 M. — **Zimmergurken-Samen:** Portion 65 Pf., 4 Portionen M. 2,20.

Balkenschmuck, ein mehrere Tausend Korn fäftes Parterreortiment Samen von blühenden Kletter- und Schlingpflanzen, welche Balcon und Laube, Wände, Gelande schnell mit anmuthigem Grün überziehen und mit Blumen schmücken: 1 M. 5 solcher Parterreortimente 4 M.

Grassamen, fräftig wüchsig, ein vornehmer, dauerhafter Rasen, der Centner 30 M., 10 Pfund 3 M.
 Es wird nur eine fehlerfreie, gesunde, wüchsig Waare verkauft, für deren Güte und gutes Aussehen wir einstehen.

M. Petersen's Blumengärtnerei, Erfurt, gegründet im Jahre 1815.
 Jährlicher Verkauf weit über 2 Millionen Pflanzen und Parterreortimente.
 Telegr.-Adr.: Blumenstadt Erfurt.

Das neuerbaute Geschäftshaus
 Leipzigerstrasse 103 ist zu vermieten durch
 A. & E. Glöck, Marktplatz 29, I.
 Mit 2 Villagen.

Das solideste Fahrrad ist **Noricum (kettenlos).**
 Vertreter: **H. Schöning,**
 Gr. Steinstrasse 67. — Telephon 2027.
 Reparatur-Werkstatt für alle Fabrikate

Der Alleinverkauf dieser von der besseren Kundschaft dauernd bevorzugten Marke befindet sich in Halle bei **C. Buchalla, Gr. Steinstr. 11.**

DAVID'S MIGNON-KAKAO

pr. Pfd. Mk.: 1,60, 1,80, 2,00 u. 2,40
 ist an Reinheit und Wohlgeschmack unübertroffen.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A.-S.

Stoff-Neste

zu Anzügen, Hosen, Damenkleidern passend, mehrere 1000 Meter Neste in allen Farben spottbillig.
Halle a. S. H. Elkan, Leipzigerstr. 87.
 Kauthaus I. Ranges. [5450]

Versprecher **Städtisches Eisen-Moor-Bad** Elek. Licht
 Bahnstation **Schmiedeburg** Postbez. Halle.
 Preisgeldent: 1000. Thlr. Industrie- u. Gewerbe-Inst.
 Vorzügl. Erfolge bei Gicht, Rheumatischen, Nerven- u. Frauenkrankheiten. Gemüthe Wehgeschmerz, Reizen: 1. Mal 10 Tage Später. Prospekt und Auskunft durch die Städtische Bade-Vorstellung.

Seebad Misdroy

Ueberraschend schöne Lage, herrlich Badestrand, prachtvoll. Hochwald. Alle modernen Kur- und Unterhaltungsanmittel. Prospekt d. d. Bade-Direktion, sowie in Halle a. S. durch **Otto Westphal,** Poststr. 10.

Geschäftsbücher liefert promptest zu billigen Preisen die Buchdruckerei **Otto Thiele** Halle'sche Zeitung, Halle a. S., Leipzigerstr. 87.
jeder Art in dauerhaften soliden Einbänden

Wer bauen will
 Wer seine Papp- oder Metall-Dächer dauernd dicht haben und viel Geld sparen will, verlange Cataloge nebst Auskunft, Attesten etc. (gratis).
Dachpich-Gesellschaft Klemann & Co., Berlin S. 42, Prinzessinnen-Strasse 8. Langjährige Garantie.

Druck und Verlag von Otto Thiele, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87.

Vertical text on the far left edge of the page, likely from the adjacent page or a sidebar, containing various small notices and fragments of text.

englischen Auslandes wird von der deutschen Zucker-Industrie nachgemacht... Bericht über die Zucker-Industrie...

Waggeber, den 6. Mai 1901. (Sig. Dr. B. D.)... Zuckerberichte... Bericht über den Zuckermarkt...

Waggeber, den 6. Mai 1901. (Sig. Dr. B. D.)... Bericht über den Zuckermarkt...

Waggeber, den 6. Mai 1901. (Sig. Dr. B. D.)... Bericht über den Zuckermarkt...

Waggeber, den 6. Mai 1901. (Sig. Dr. B. D.)... Bericht über den Zuckermarkt...

Wiesmärkte. Bericht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über thätigste erzielte Viehpreise am 6. Mai 1901.

Table with columns: Preis, Viehgartung, Durchschnittsgewicht, Preis pro Lebendgewicht. Lists various types of livestock and their market prices.

Bericht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über thätigste erzielte Getreidepreise am 6. Mai 1901.

Table with columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Lists grain prices in different units.

Bankhaus Paul Schausel & Co., Halle a/S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren...

Table of exchange rates and prices for various currencies and goods, including 'Wechsel-Course' and 'Warenpreise'.

Advertisement for children's clothing: Kleider, -Mäntel, -Jacken, -Anzüge, -Palcots, -Pyjamas, -Hüten, -Mützen, -Schleichen, -Strümpfen etc. in größter Auswahl von den billigsten bis zu den hochfeinsten Ausstattungen.

gute Saugfässer 58-62; e. geringe Saugfässer 63-66; e. ältere geringe Saugfässer (Preiser) 32-43... gute Saugfässer...

Tag- und Nachtberichte.

Waggeber, den 6. Mai 1901. (Sig. Dr. B. D.)... Bericht über den Zuckermarkt...

Bericht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über thätigste erzielte Getreidepreise am 6. Mai 1901.

Table with columns: Preis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Lists grain prices in different units.

Bankhaus Paul Schausel & Co., Halle a/S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren...

Table of exchange rates and prices for various currencies and goods, including 'Wechsel-Course' and 'Warenpreise'.

Advertisement for children's clothing: Kleider, -Mäntel, -Jacken, -Anzüge, -Palcots, -Pyjamas, -Hüten, -Mützen, -Schleichen, -Strümpfen etc. in größter Auswahl von den billigsten bis zu den hochfeinsten Ausstattungen.

100 Mark Belohnung!

Rechtliche, Vollstreckungs-, Markt, Robert-Franz-Straße ist gestern Nachmittags zwischen 7, und 2 Uhr im Briefverweigerungsgeheimnis...

Bad Wittekind.

Morgen, Dienstag, Nachmittags 4 Uhr: Cur-Concert. Entree 30 Pfg. Familienkarten, sowie Billets im Vorverkauf...

Sing-Acad. Dienstag 6 U. Ueb. Volkssch.

Zum Schultheiss. Specialitäten der Abendkarte. Montag, große Oberkrone; Dienstag; deutsches Besenfest mit Pflöckchen...

Hübelsänder Grottenhöhlen

wird bis Ende September d. S. täglich von 8 bis 1 Uhr Vormittags und von 2 bis 6 Uhr Nachmittags besichtigt...

Die Hermannshöhle

enthält eine große, wunderbar schöne Krystalkammer mit Tropfsteinbildungen...

Eine hochherrschaftl. Wohnung

bestehend aus 5 Zimmern und reichl. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert. Durchwegs neuer Spielplan! Die Götter der Novello, Braunschwan-Opern...

Apollo-Theater.

Direction: Friedr. Wiche. Gänzlich neuer Spielplan! Senationelle Neuheit: Gauer-Trio...

Auskünfte

über Geschäfts- und Privat-verhältnisse nach Ansuchen von auswärtigen Arbeitenden...

Moderne Damenfrisuren

Neuer und Damen-Frisuren. Obere Leipzigerstr. 7071.

Maggy zum Würzen

der Suppen, Saucen, Gemüße, Salate u. s. w. ebenmäßig würzen...

Detectiv-Otto Harnisch.

aus Ankaufs Institut. Halle a. S., Gr. Ulrichsstraße 26, II.

Bad Harzburg.

Soobäder u. Luftkurort. Bad Harzburg ist der landschaftlich schönste Ort Norddeutschlands...

Handweber

zu verfr. Fr. Post-Z. 6676 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Leibniz Cakes. HANNOVERER CAKES-FABRIK. Weltausstellung Paris 1900 Goldene Medaille.

Briefmarken-Sammlungen.

solche auch best. einzelne Marken, alte Souveräne etc. werden zu hohen Preisen gekauft...

Apfelwein

ist glanzvoll, ästhetisch empfindlich, ist das beste Getränk im Verh. d. Braunschweig, wodurch absolute Reinheit...

Doering's EULEN-SCHIELE. Schütz. Preis 40 Pfg. Macht die Haut schön u. zart.

Piper's Antirheuma

Der Reifer hat (Nicht) Rheumatismus, Gegenüberstellung des Verhältnisses...

Zur Mitvorbereitung für Kadettenhaus

suche zu Constant noch gleichartige Anwärter. Hannover b. von Szejcpanski, p. e. m.

Ludwig Hirsch

Architekt. Jena, Bettendorferstraße 1. Fernspr. Nr. 22.

Atelier für Architektur und Bauplanzeichnungen.

Offene und geschulte Stellen.

Lehrlinge, technisch gebildeter Reifevertreter für Hamburg und Umgebung...

Erster Feilhaber.

der mittl. Stellung machen muß, einen fleißigen, energischen, nicht zu jungen Mann...

Vertreter.

Offerten sofort mit Zeugniskopien an Joh. W. Biederbachhausen bei Nothheim.

Berwalter-Gesuch.

zum 1. Juni suche für meine ca. 900 Hekt. gr. Wirtshof in der Nähe Göttingens einen praktischen, geschulten, fleißigen, energischen, nicht unter 25 Jahren...

Junges Mädchen.

in der Wirtsh. u. all. häusl. Arbeit, demontiert, mit fl. Hände auf einem Nittweg, erlesen, socht bis 150 Mk. Gehalt...

Stubenmädchen.

Ein Mäddch., 16 J., i. S. auf Land als Haus- oder Stubenmädchen. Dietzel, Merseburgerstr. 15.

Loosch.

Nittweg-Überseher. Post. Leitf.

Oberschweizer.

sucht für 1. Juni 6688 Einwohn. d. Völklinger, 3000 Einwohner.

Kutischer.

der auch serviren kann. Giebeler, Kanall. d. Völklinger.

Kutischer.

Ein verheirateter findet sofort Stellung beim Gutsbesitzer Reusser, Rottelndorf.

Scheidt, Meier.

Busch u. Carpyow bei Wahren, a. d. L. Völklinger.

Verh. u. led. Schweizer.

Verh. u. led. Schweizer suchen sofort u. 1. Juli durch mich Stelle. Ehrlich, Schweizerbureau, Anhalterstr. 31.

Verh. u. led. Pferde.

Verh. u. led. Pferde, Futter, Schneefuhr u. Arbeiter jeder Art will nach 6678 Fr. A. Wanzlöben, Parz 21.

Suche, dofsurischen, Substituten.

Suche, dofsurischen, Substituten in dieser Stelle durch Dietzel, Merseburgerstr. 15.

Lehrling.

Suche, dofsurischen, Substituten in dieser Stelle durch Dietzel, Merseburgerstr. 15.

Landwirthschaftlerinnen.

suchen auf Nitt- u. Bauerngütern Stellen durch Pauline Fleckinger, Rumburgerstr. 3. an Markt.

Wamsell.

erfahren in allen vorkommenden Arbeiten. Willt geht zur Stadt. Gehalt 250 - 300 Mk. Vert. Fr. bei an Fran Geller, Nittweg, Zollfeld, Nr. 128.

Wamsell.

welche im Kochen verfert. und in der Feilfertigkeit tüchtig sein muß. Stellung auf der Dom. Roschwitz b. Bernburg i. M.

Familiennachrichten.

Statt besonderer Meldung. Gottes Güte schenkte uns heute ein munteres Töchlein.

Kindergärtnerin.

Suche zum 1. Juni oder später (6615) eine in der ersten Unterstufe der Schule für Mädchen...

Stubenmädchen.

in der Wirtsh. u. all. häusl. Arbeit, demontiert, mit fl. Hände auf einem Nittweg, erlesen, socht bis 150 Mk. Gehalt...

Stubenmädchen.

Ein Mäddch., 16 J., i. S. auf Land als Haus- oder Stubenmädchen. Dietzel, Merseburgerstr. 15.

Bermiethungen.

Blücherstr. 1. am Anionienpl., herrschaftliche Parterre-Wohnung...

Friedrichstr. 20.

1. Etage 1. Oktober zu vermieten. Beschikung 11-1 Uhr. (4840) Näheres besetzt im Laden.

Maler-Meister.

Maler-Meister (Vorl.) u. Alte Promenade 1. Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Familiennachrichten.

Statt besonderer Meldung. Gottes Güte schenkte uns heute ein munteres Töchlein.

Kindergärtnerin.

Suche zum 1. Juni oder später (6615) eine in der ersten Unterstufe der Schule für Mädchen...

Stubenmädchen.

in der Wirtsh. u. all. häusl. Arbeit, demontiert, mit fl. Hände auf einem Nittweg, erlesen, socht bis 150 Mk. Gehalt...

Stubenmädchen.

Ein Mäddch., 16 J., i. S. auf Land als Haus- oder Stubenmädchen. Dietzel, Merseburgerstr. 15.

Bermiethungen.

Blücherstr. 1. am Anionienpl., herrschaftliche Parterre-Wohnung...

Friedrichstr. 20.

1. Etage 1. Oktober zu vermieten. Beschikung 11-1 Uhr. (4840) Näheres besetzt im Laden.

Maler-Meister.

Maler-Meister (Vorl.) u. Alte Promenade 1. Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Alte Promenade 1.

Großer heller Kellerraum als Lager zu vermieten. Fritz Möller, Photograph, Alte Promenade 1.

Provinz Sachsen und Umgebung.

Nienburg (a. Westeregge), 4. Mai. (Verdrängung.) Die Öffnung der Seiten- u. d. äußeren Gehörgänge ist...

Schöpsin (S.). (Unfall.) Ein Arbeiter der Papiermühle wurde durch einen Unfall schwer verletzt...

Schöpsin (S.). (Unfall.) Ein Arbeiter der Papiermühle wurde durch einen Unfall schwer verletzt...

Schöpsin (S.). (Unfall.) Ein Arbeiter der Papiermühle wurde durch einen Unfall schwer verletzt...

Cramitz (a. Schöpsin), 5. Mai. (Schadenfeuer.) In der Nacht zum Sonntag zwischen 10 und 11 Uhr ging eine zum höchsten Punkte gehörige Scheune aus, welche nach Schöpsin zu gelegen ist, in Flammen auf...

Brachthausen, 6. Mai. (Explosion.) Am gestrigen Sonntag experimentierte der jetzt hier weilende bekannte Fachlehrer Kulauf mit Gasen, bei welcher Beschäftigung das Gas, in welchem die Gase gemischt wurden, plötzlich mit starker Detonation explodierte...

Wittenberg, 5. Mai. (An Brand geraten.) - Ermittelter Dieb. Bei einem heute in und am Schloßgarten begangenen großen Diebstahlsverbrechen, das eine Woche währen soll, geriet heute Nachmittag das Stück eines armen Dienstmädchens in Brand, das ihr vom Leibe genommen worden war...

Wittenberg, 5. Mai. (An Brand geraten.) - Ermittelter Dieb. Bei einem heute in und am Schloßgarten begangenen großen Diebstahlsverbrechen, das eine Woche währen soll, geriet heute Nachmittag das Stück eines armen Dienstmädchens in Brand, das ihr vom Leibe genommen worden war...

Wittenberg, 5. Mai. (An Brand geraten.) - Ermittelter Dieb. Bei einem heute in und am Schloßgarten begangenen großen Diebstahlsverbrechen, das eine Woche währen soll, geriet heute Nachmittag das Stück eines armen Dienstmädchens in Brand, das ihr vom Leibe genommen worden war...

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

Cebsa, 2. Mai. (Ausbefferung.) In dieser Woche ist nach jahrelangen Verhandlungen und Vorbereitungen mit der Renovation der alten Kirche in unterm Hildesheimer Wehlig begonnen worden.

graben an. Auf der Lehnungsreise sind auch Besuche mit dem Geographen gemacht worden. In der Nacht wollten die Offiziere einen Spaziergang in die Gegend um das alte Schloss machen, wo sie die Wälder durchstreifen wollten. Die Offiziere hatten sich aber nicht gegenseitig verständigt, weshalb die Besuche nicht verliefen. (Magdeburger Bg.)

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Schöpsin, 4. Mai. (Schiffsunfall.) Schwere Schiffe sind heute in den frühen Morgenstunden das Bahngelände des Schöpsiner Bahnhofes passiert. Es lag überhast am Durchgang. Der Schiffer wollte umwenden und abfahren. Dabei verwickelte sich die Feste des Ankers in den Seilen. Das Fahrzeug verlor die rechte Fahrt und trieb quer auf die Straße des vom Bahngelände kommenden Bahnhofs, wo es von der Polizei aufgehalten wurde.

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Profilagerer weit toller betrieben werden, als sie angeführt in bürgerlichen Unternehmungen vorfinden. Die Arbeiter-Kommunistenvereinschaft ist in nachdrückendem Einverständnis mit dem...

Personalnachrichten.

Berlin. - Verliehen wurde dem Ober-Polizeidirektor a. D. Marquardt zu Potsdam, dem Polizeidirektor a. D. Kopp zu Potsdam, dem Polizeidirektor a. D. Kopp zu Potsdam...

Wissenschaft, Kunst und Theater.

Wien. - Kleine Hochschulanachrichten. Der a. o. Prof. Dr. Sigmund Exner an der Wiener Universität, Ober-Gesamtdirektor Dr. Florian Krafft wurde zum Generaldirektor ernannt...

Sport und Jagd.

Berlin. - Bei der am 30. April auf dem königlichen Hauptgärtchen stattgefundenen Versteigerung wurden für 29 Pferde 29 270 Mark, für ein Pferd samt dazugehörigen 104,50 Mark erzielt.

Freiwillige.

Berlin. - Brand-Hotel Bode. Intendant Löwe aus Magdeburg, Intendant Löwe aus Magdeburg, Intendant Löwe aus Magdeburg...

Advertisement for Wohlfahrts-Loose (Charity Lottery) with an image of a woman's face. Text includes 'Wohlfahrts-Loose', '575.000', '100.000, 50.000', and 'Lud. Müller & Co., Halle'.

Justizgeheimhaltungen.

Bekanntmachung.

Die Wohnung mit der Wohnungszweckung...
Wittenberg d. Halle a. S., den 3. Mai 1901.

Der Amtsvorsteher.

Bekanntmachung.

Der Kommunalbeschluss von Gießhain nach Gollbis...
Wittenberg d. Halle a. S., den 3. Mai 1901.

Der Amtsvorsteher.

C. Saenberlich.

Bekanntmachung.

Bei einem Pferde des Ostfälischen Jahrmarsch in Großfugel...
Wittenberg d. Halle a. S., den 4. Mai 1901.

Der Amtsvorsteher.

Bekanntmachung.

Durch Beschluss der städtischen Körperchaften ist unter Zustimmung...
Halle a. S., den 4. Mai 1901.

Der Magistrat. Etade.

Bekanntmachung.

Durch Beschluss beider städtischen Kollegien ist mit Zustimmung...
Halle a. S., den 4. Mai 1901.

Der Magistrat. Etade.

Verdingung.

Für den Neubau des Hauptfeuerwachengebäudes zu Halle a. S...
Halle a. S., den 6. Mai 1901.

Holz-Verkauf.

Sonnabend, den 11. Mai 1901, Vorm. 9 1/2 Uhr...
Halle a. S., den 6. Mai 1901.

Holz-Verkauf.

Mittwoch, den 15. Mai 1901, Vorm. 9 1/2 Uhr...
Halle a. S., den 6. Mai 1901.

Hutliche Bekanntmachungen.

Zur Verpachtung der Grundstücke...
Halle a. S., den 20. April 1901.

Bekanntmachung.

Die Aktien von 887 vom...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Bekanntmachung.

Die Herren Aktionäre unserer...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Nitterguts-Verkauf.

Im Verpachtungsbüro...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Domäne.

700 Acker in schöner Lage...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Altes Familienbesitz.

Schleifens, 2000 Acker...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Jelisch.

Karlsruher bei Steinau Ober...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Gläubige braune.

Vollblutstute...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Reitpferd.

für schweres Gewicht...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Domäne Schöneberg.

Alten hat wegen Nachzug ca...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

50 Mutterstute.

große, schöne Nambornstute...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

2 Haub. Böcke.

2 Böcke englischer Kreuzung...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Schaf-Verkauf.

2 halbwildliche Jährlingsböcke...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Echte Haide-Schäferin.

in schwarzer und schwarzer Farbe...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Ch. Ripke.

Coltan, Lindeburger Soide...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Krebstroh.

in Drehbollen kauft jeden Ballen...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Dampfbrennstoff.

kompl., 60°, sehr billig veräußert...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Futterkartoffeln.

berf. Gut Raschendorf, Halle a. S...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Trockenschnebel.

offenen billig, prompt und...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Geräte.

zur Einrichtung für Bäckererei...
Magdeburg, den 3. Mai 1901.

Die Union,
Allgemeine Deutsche Hagel-Vericherungsgesellschaft...
mit einem Grundkapital von 9 Millionen Mark...

Concordia,
Cölnische Lebens-Vericherungsgesellschaft...
Grundkapital 30 Millionen Mark...

Reise-Saison
Versicherung gegen Einbruch-Diebstahl...
Johs. Erbs, Magdeburgerstr. 34.

Tausch oder Verkauf.
Vertrichthäufige Haus, feine Wohnung...
S. Meyer, Albrechtstr. 2.

Christophlad
als Hauptbestandteil bestens bewährt...
Franz Christoph, Berlin.

Garten- u. Veranda-Möbel.
von Holz empfiehlt in größter Auswahl...
C. Hesse, Hornbamermeister.

Eis. Eis. Eis.
Empfehle für diese Saison...
C. Meissner.

Amerikanische Pferdebedecke.
das Beste was es zum Haden und Abden von...
Otto Just, Aschersleben.

Thuring. Weisskalk.
bester Bran und Singsel, 95% Kalk...
R. Schröder, Halle a. S.